



**Bemerkungen**

- Die Installationsflächen werden während der Bauzeit von 2026 bis 2035 notwendig.
- Die Verladehalle ist mit den maximal möglichen Abmessungen dargestellt. Die temporäre Gleisanlage ist beispielhaft und kann sich im Rahmen der Detailplanung innerhalb der Lage noch um bis zu ca. 10 m verändern.

**Legende**

Bestand

Projekt

Projekt Nachbarschnitte

Abbruch

Projekt Dritte

Provisionen / Baugruben

Gemeindegrenzen

Installationsplatz

Anschlussstrecken

Haupttransportroute

Grundwasser

Gründe

Wege / Strassen

Projektänderung

Zufahrt mit Verkehr Dritter für Berechtigte (Anstösser)

Installationsplatz für Baustelleneinrichtung und Zwischenlager mit Fahrzeugen, Bau- und Hebegeräten sowie weitere Anlagen wie z.B. Büros, Kantine, Unterkünfte, Baustellenzufahrten, Werkstätten und Hallen für Zwischenlagerung und Transport von Kies bzw. Ausbruch für Herstellung von Kies, Beton bzw. Betonfertigteile

Ober- und Unterbodenlager ohne Bodenabtrag

Ober- und Unterbodenlager mit Bodenabtrag

Grundwasserschutzzone S1    Grundwasserschutzzone S2    Grundwasserschutzzone S3

**Darstellung Tunnel**

Verkleidung Aussenkante

Gleisachse

**A2-IP-xx**  
ca. xxx m²  
ab 2026  
ca. x Jahre

Die angegebene Nutzungsdauern der Installationsplätze umfassen ein Zeitfenster von Beginn Abhumisieren bis zum Abschluss der Rekultivierung. Nach Abschluss der Rekultivierung ist zusätzlich noch mit Einschränkungen bei der anschliessenden Nutzung durch eine bodenschonende Bewirtschaftung zu rechnen.

**1:5'000**

250 m    0    250 m    500 m

rC03	Projektänderung 02 : Anpassung Umlegung GVG - Leitung
rC02	Auswirkungen infolge Projektänderung 01 und Stellungnahme BAFU
rC01	Projektänderung 01: Anpassung Installationsflächen
rC00	PGV-Dossier
Index	Bemerkungen, Änderungen

**IG BRÜTT+**

ILF CONSULTING ENGINEERS

Emch+Berger

AMBERG ENGINEERING

AEGERTER & BOSSHARDT

AASTEIN + WALCHERT

GYSI LEONI MADER AG

Jäckli Geologie AG    Dürig AG, Architekten ETH SIA    TÜV SÜD Schweiz AG    HBI Haerter AG

Bilger + Partner AG    SKK Landschaftsarchitekten AG    Furrer + Frey AG

**08.04.01**

**Strecke:** Bassersdorf – / Wallisellen – Dietlikon – Brüttenertunnel – Winterthur Winterthur – Winterthur Töss

**Kanton(e):** Zürich

**Gemeinde(n):** Bassersdorf, Dietlikon, Lindau, Nürensdorf, Wallisellen, Wangen-Brüttsellen, Winterthur, Zürich

**Projekt:** STEP AS 2035 Brüttenertunnel MehrSpur Zürich – Winterthur Abschnitt 2 Brüttenertunnel

**ISP-Nr.:** 1159725

**Phase:** Auflageprojekt

**Übersichtsplan:**

**Autoren:** Bauerinnenvertretung SBB  
Abteilung: Projekt MehrSpur Zürich-Winterthur  
Datum: 31.03.2023  
(Original unterzeichnet durch) Josef Sautter

**Projektverfasser:** Firma: IG BRÜTT+  
Datum: 31.03.2023  
(Original unterzeichnet durch) Michael Hertweck

**Übersichtsplan 1:5'000**

**Tunnelbereich Dietlikon, Mülberg und Bassersdorf Installationsplätze mit Erschliessung**

9782, 9783    151.4 - 153.8, 251.4 - 253.7  
Linie: 9780, 9781    Km: 350.3 - 352.3, 450.3 - 454.1

**SBB, Infrastruktur**  
Vulkanplatz 11, 8048 Zürich

**Plan Nr. A2\_Tu\_1041**

Index	Erstellt	Vrs.	Gespr.	Vrs.	Freigabe	Vrs.
rC01	05.09.2024	aal	05.09.2024	kaj/eth	16.09.2024	JS
rC02	25.04.2025	aal	25.04.2025	soa	30.04.2025	JS
rC03	11.02.2026	aal	11.02.2026	soa	20.02.2026	JS

Filename: MISZW\_BP\_A2\_08-04-01\_PLAN\_rC03

Format: A1

Erstellt auf Basisdaten der amtlichen Vermessung und der SBB-Geodaten  
© Geodaten vom 07.09.2023 11:48:48. Alle Rechte an diesem Dokument stehen der SBB zu. Für die genaue Lage und die Vollständigkeit der unterrichteten Anlagen besteht keine Gewähr.